

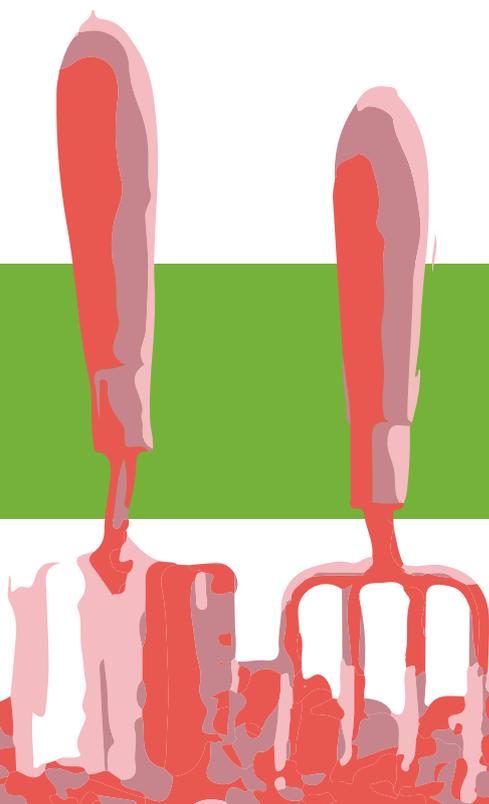


UGAIN

Urban **G**Ardens for the social
INtegration of migrants

Aktivität:

Vorbereitung von Hochbeeten





Der Bau gemeinschaftlich genutzter Hochbeete gibt das Gefühl von Teamwork und Verantwortung.



Aktivitäten

1. Name der Aktivität

Vorbereitung von Hochbeeten

2. Art der Aktivität

Gartenarbeit

3. Beschreibung der Aktivität

Die Vorbereitung der Hochbeete zur Bepflanzung ist eine Aktivität, die sowohl gesellschaftliche als auch sprachliche Fähigkeiten erleichtert und gartenbauliches Wissen erweitert oder aufbaut. Da im Garten nur normale Beete vorhanden sind, ist das Einbeziehen der Gruppenmitglieder bei dieser Aktivität von besonderer Bedeutung. Die Beete werden gemeinschaftlich vorbereitet, gepflegt und abgeerntet. Jedes Jahr werden neue Sorten gepflanzt und getestet. Die Kräuter- und Gemüsesorten stammen aus der ganzen Welt. Jedes Beet bekommt sein eigenes selbstgemachtes Holzschild, welches den deutschen Namen der Pflanzen angibt. Dies bringt Vorteile für die interkulturelle Gruppe, da sprachliches und gartenbauliches Lernen kombiniert werden.

4. Notwendige Kompetenzen und erforderliche Ausbildung

Die leitende Person/das leitende Team benötigt handwerkliches und gartenbauliches Wissen. Weitreichendere Sprachfähigkeiten sind notwendig, da die Aktivitäten angeleitet werden müssen und eine Vereinbarung im Garten darüber getroffen werden muss, was in die Beete gepflanzt werden soll. Da die leitenden Personen keinen gartenbaulichen Hintergrund hatten, erhielten sie Training und Unterricht. Nichtsdestotrotz betonten sie, dass gartenbauliches und handwerkliches Wissen wertvolle Ressourcen sind, welche in der Gruppe vorhanden sind und dass alle Mitglieder von dem Austausch profitieren.

5. Schritte zur Umsetzung der Aktivität

- Eine Vereinbarung mit der Gruppe darüber treffen, welche Sorten angebaut werden sollen. Die Gruppe muss einen idealen Platz finden, der die Anforderungen der Sorte/der Art erfüllt. Das Beet mit Erde und Dünger vorbereiten. Die Pflanzen in das Beet pflanzen.
- Werkzeuge und Holz dazu benutzen, ein Holzschild zu erstellen. Dieses gibt Inhalt des Beetes sowie Anbaubedingungen an. Diese Aktivität ist besonders gut für die Gruppenmitglieder, weil sie die deutschen Begriffe für die Pflanzen lernen. Sie können sich zudem in einer kreativen Art und Weise ausdrücken.
- Die Teilnehmenden müssen sich auf eine Pflege-Routine bis zur Ernte einigen. Dies dient dazu, einen Sinn für Gemeinschaft und Beteiligung in der Gruppe zu entwickeln.
- Gruppenmitglieder können die Kräuter und das Gemüse ernten und eine gemeinsame Mahlzeit einnehmen.

6. Benötigtes Material und Methoden

- **Infrastruktur:** Ein Gartenschuppen oder ein Gewächshaus, in dem Werkzeug und Geräte gelagert werden können, ist notwendig. Eine Wasserquelle wird benötigt, um sicherzustellen, dass Wasser während Trockenperioden zur Verfügung steht.
- **Material und Personal:** Es werden aktive Gärtner*innen benötigt, die sich zusammenschließen, um die Beete vorzubereiten und sich um die Hochbeete kümmern. Die Aktivität ist für mehrere kleine Gruppen und Individuen geeignet, welche die Hochbeete vorbereiten. Ein bis drei Leute können für ein Hochbeet verantwortlich sein. Materialien, Pflanzen (Gemüse und Kräuter), werden benötigt, sowie Erde und Dünger. Werkzeuge zum Pflanzen und zum Erstellen des Holzschildes werden benötigt (Holz, Farbe, Schaufel, Hacke, Säge).
- **Zeit/Arbeitsaufwand:** Die Aktivität dauert nur wenige Stunden, das Pflanzen und das Erstellen des Schildes. Die Pflege muss kontinuierlich jede Woche stattfinden.
- **Kosten:** Die Hauptkosten beinhalten Setzlinge oder Samen, wetterbeständiges Holz, Erde und Dünger. Diese Materialien können in jedem Baumarkt oder der lokalen Baumschule gekauft werden.

7. Lernergebnisse für die Gärtner*innen

Die teilnehmenden Mitglieder bekommen die Möglichkeit, die Namen von Kräutern und Gemüse auf Deutsch zu lernen. Sie üben sich in Teamwork und kümmern sich um die Pflanzen gemeinschaftlich. Beteiligung und das Bilden einer Gemeinschaft sind Ziel dieser Aktivität.

Partnerorganisationen

Technical
University
of Munich



Technical University
of Munich
(Deutschland)
www.tum.de



anstiftung
(Deutschland)
www.anstiftung.de



On Projects Advising SL
(Spanien)
www.onprojects.es



Asociación Cantabria Acoge
(Spanien)
www.cantabriaacoge.com



Folkuniversitetet
(Schweden)
www.folkuniversitetet.se



Social Farms & Gardens
(Vereinigtes Königreich)
www.farmgarden.org.uk



GärtnerInnen der Welt kooperieren

Gartenpolylog
(Österreich)
www.gartenpolylog.org

Soziale Medien



/UGAIN.EU
<https://www.facebook.com/UGAIN.EU/>



/UGAIN_ERASMUS
https://twitter.com/UGAIN_ERASMUS

Projekt Homepage

www.ugain.online



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.
UGAIN: Urban GARDens for the social INtegration of migrants
Projekt-Nr.: 2017-1-DE02-KA204-004151